

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Aero-Sense Aircraft Insecticide ASD

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: EU-0024297-0000

R4BP 3-Referenznummer: CH-0026101-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	7

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Aero-Sense Aircraft Insecticide ASD

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Aero-Sense
	Anschrift	Schaapbruggenstraat 50 8800 Roeselare Belgien
Zulassungsnummer	EU-0024297-0000	
R4BP 3-Referenznummer	CH-0026101-0000	
Datum der Zulassung	15/04/2021	
Ablauf der Zulassung	28/02/2031	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Volcke Aerosol Connection
Anschrift des Herstellers	Industrielaan 15 8520 Kurne Belgien
Standort der Produktionsstätten	Industrielaan 15 8520 Kurne Belgien
Name des Herstellers	Envasado Xiomara, S.L.
Anschrift des Herstellers	Polígono Industrial La Torrecilla Chica, 6 45220 Yeles - Toledo Spanien
Standort der Produktionsstätten	Polígono Industrial La Torrecilla Chica, 6 45220 Yeles - Toledo Spanien

Name des Herstellers	Aero-Sense NV
Anschrift des Herstellers	Kachtemsestraat 289 8800 Roeselare Belgien
Standort der Produktionsstätten	Kachtemsestraat 289 8800 Roeselare Belgien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	59 - 1R-trans-Phenothrin
Name des Herstellers	Endura S.p.A
Anschrift des Herstellers	Viale Pietro Pietramellara 5 40121 Bologna Italien
Standort der Produktionsstätten	39 Wenfeng Road 225009 Yangzhou, Jiangsu China

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
1R-trans-Phenothrin	3-phenoxybenzyl (1R,3R)-2,2-dimethyl- 3- (2-methylprop-1- enyl)cyclopropanecarbox	Wirkstoffe	26046-85-5	247-431-2	2

2.2. Art der Formulierung

AE- Aerosolpackung

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.
Behälter für gefährlichen Abfall oder Sondermüll der Sammelstelle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Stechmücken – Flugzeugdesinsektion - Berufsmäßige Verwender

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Culex spp.
Trivialname: Culex Stechmücken
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Aedes spp.
Trivialname: Aedes Stechmücken
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Anopheles spp.
Trivialname: Anopheles Stechmücken
Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich

Innen-

Anwendung im Cockpit und Passagierraum zur Flugzeugdesinsektion.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Aerosolspray
Detaillierte Beschreibung:

	Aerosolspray Sprühen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Empfohlene Anwendungsrate: 35 g/100 m ³ (d. h. 0,7 g Wirkstoff/100 m ³). Verdünnung (%): Gebrauchsfertiges Produkt. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Behandlung sollte bei jedem Flug wiederholt werden, für den eine Flugzeugdesinsektion erforderlich ist. Ausschließlich eine Anwendung pro Flug.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Aluminium (ALU) bedruckte Dose 18 bar - Farbig bedruckt Weiße Kappe (Einmal-Betätigungsverrichtung) oder blaue Kappe (Mehrfach-Betätigungsverrichtung) In Karton-Verpackung je 24 Stück verpackt Verfügbar in unterschiedlichen Dosengrößen: <ul style="list-style-type: none"> • 40 g (34 ml) • 60 g (52 ml) • 100 g (86 ml)

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<ul style="list-style-type: none"> • Bitte beziehen Sie sich für die Anzahl an Dosen, die für eine Desinsektionsbehandlung für jede spezifische Flugzeugart erforderlich ist, auf Ihr Bordhandbuch. • Die Desinsektionsprozedur sollte den Passagieren vor der Anwendung des Produkts in dem Flugzeug angekündigt werden. Passagieren sollte empfohlen werden, ihre Augen zu schließen und ihre Gesichter zu bedecken, während die Prozedur ausgeführt wird. • Nicht direkt auf die Haut oder in die Augen sprühen. • Nicht auf Nahrungsmittel, Nahrungsmittelzubereitungsbereiche oder Nahrungsmittelgerätschaften oder in der Nähe davon sprühen. • Nach der Handhabung Hände waschen. • Verwendung durch nicht autorisiertes Personal verhindern. <ul style="list-style-type: none"> • Die Kappe entfernen. • Dose(n) vertikal auf Armeslänge halten. • „Einmal-“ weiße Kappe: Lasche auf Sprühdüse nach unten drücken bis sie sperrt. Das Aerosolprodukt wird in einem kontinuierlichen Sprühstoß freigesetzt. • „Mehrfach-“ blaue Kappe: Lasche auf der Sprühdüse nach unten drücken, bis ausreichende Menge freigesetzt oder das Produkt vollständig ausgestoßen ist. • Das Insektizid-Aerosol sollte in dem Flugzeug unter Ausrichtung der Düse des Aerosolpenders durchgehend in einem Winkel von annäherungsweise 45° in Richtung der Decke gesprüht werden. • Das Spray sollte etwas hinter den Anwender gerichtet werden. • Über den gesamten Bereich gleichmäßig sprühen. 40 g (34 ml) - Eine Dose behandelt wirksam 114 m ³ an Luftvolumen; 60 g (52 ml) - Eine Dose behandelt wirksam 171 m ³ an Luftvolumen; 100 g (86 ml) - Eine Dose behandelt wirksam 285 m ³ an Luftvolumen. Anwendung unmittelbar vor dem Abflug („Blocks away“) Die Prozedur findet vor dem Abflug statt, nachdem die Passagiere eingestiegen sind und die Türen verschlossen wurden.

Das Cockpit wird vor dem Einsteigen durch das Bordpersonal besprüht. Damit die Desinsektion wirksam ist, muss das Klimaanlage-System des Flugzeugs während des Sprühens ausgeschaltet sein. Das Bordpersonal muss alle möglichen Verstecke von Insekten einschließlich Toiletten, Bordküchen und Garderoben behandeln, es sei denn, diese Bereiche wurden zusammen mit dem Cockpit vor dem Einsteigen besprüht.

Sprühen während des Fluges ("Top-of-descent")

Gemäß WHO-Leitfaden ist das Sprühen vor dem Flug und während des Fluges ein zweiteiliges Desinsektionsverfahren. Demnach ist die "Top-of-descent" Anwendung (Sprühen während des Fluges) die zweite Technik dieses Verfahrens, die bei Beginn des Sinkflugs ausgeführt wird. Die Luftumwälzung wird auf normalen Luftstrom eingestellt.

Eine Residualwirkung wurde nicht nachgewiesen.

Produkte, die 1R-trans-Phenothrin enthalten, sollten in dem gleichen Flugzeug nicht für beide Behandlungen ("Blocks away" und "Top-of-descent") verwendet werden.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Das Produkt darf nur einmal pro Flug angewendet werden.
- Ein Mitglied des Bordpersonals darf nicht mehr als eine Anwendung pro Tag durchführen.
- Nicht direkt anwenden auf oder in der Nähe von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Getränken oder auf Oberflächen und Utensilien, die mit diesen Kontakt kommen könnten.
- Enthält 1R-trans-Phenothrin (Pyrethroide), kann für Katzen gefährlich sein. Wenn sich Katzen im Flugzeug befinden, ist beim Verwenden des Produkts Vorsicht geboten. Katzen müssen während der Behandlung ferngehalten werden.
- Die Reinigung des behandelten Flugzeugs darf nur mit Spezialprodukten erfolgen, die keine Entsorgung von flüssigem Abfall in Kanalisationen und lokale Kläranlagen erfordern.
- Reinigungsausrüstung (Bürsten, Putztücher usw.), die nach Anwendung des Produkts an einem Flugzeug verwendet wird, muss als Feststoffabfall entsorgt werden und darf nicht wiederverwendet werden.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste-Hilfe-Anweisungen:

Allgemein

- BEI EINATMEN: Wenn Symptome auftreten, ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.
- BEI VERSCHLUCKEN: Wenn Symptome auftreten, ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.
- BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit Wasser und Seife waschen. Wenn Symptome auftreten, ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.
- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Wenn Symptome auftreten, ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.
- Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Sollten die Symptome anhalten: ärztlichen Rat einholen.

Notfallmaßnahmen, um die Umwelt im Falle eines Unfalls zu schützen

- Im Fall eines Auslaufens (Leckagen) oder Verschüttens mit nicht brennbaren, absorbierenden Materialien, wie Sand, Erde, Vermikulit oder Diatomeenerde, eindämmen und kontrollieren und zur Abfallentsorgung in Fässer geben.
- Verhindern, dass das Produkt in die Kanalisation oder Gewässer gelangt.
- Kein Sprühwasser direkt auf die Leckage- oder Verschüttungsstelle richten.
- Das - infolge der Leckage oder des Verschüttens - zurückbleibende Produkt verdampfen lassen.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Ein entsprechender Eintrag in der Allgemeinen Flugzeug-Erklärung (Aircraft General Declaration) ist vorzunehmen, der Einzelheiten der Desinsektionsprozedur zusammen mit den Seriennummern der verwendeten Sprühdosen angibt.
- Die leeren Sprühdosen sind zur Inspektion durch die Flughafengesundheitsbehörde aufzubewahren.
- Das Produkt nicht in die Kanalisation oder Gewässer schütten / gelangen lassen.
- Sicherstellen, dass die Entsorgung ohne Gefährdung der menschlichen Gesundheit und der Umwelt, insbesondere von Wasser, Luft, Boden, Pflanzen oder Tieren erfolgt.
- Produktabfall gemäß geltender Gesetzgebung recyceln oder entsorgen, vorzugsweise über einen zertifizierten Abholer oder ein zertifiziertes Unternehmen.
- Erdboden oder Gewässer nicht mit Produktabfall kontaminieren.
- Produktabfall nicht in die Umwelt entsorgen.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Gebrauchsanweisung

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe Abschnitt 4.1.1

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Abschnitt 4.1.2

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 4.1.3

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 4.1.4

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- In Originalverpackung an einem kühlen (unter 40 °C), trockenen und gut belüfteten Platz lagern. Vor Frost schützen.
- Außerhalb direkter Sonneneinstrahlung lagern, selbst wenn das Behältnis leer ist.

Haltbarkeit: 2 Jahre

6. Sonstige Informationen

/